

# Zweckverband Abwassergruppe Dübener Heide, Bad Dübén



Landkreis Nordsachsen

## **3. Änderungssatzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben (Fäkalsatzung vom 04.November 2015)**

Aufgrund von § 50 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 12.07.2013 (SächsGVBl. S. 503), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 08.07.2016 (SächsGVBl. 2016, Nr. 8, S. 287), von §§ 4, 14 Abs. 1 und 124 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. 2018, Nr. 4, S. 62), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 15.07.2020 (SächsGVBl. 2020, Nr. 23, S. 425) von § 47 Abs. 2 und §§ 6 Abs. 1, 5 Abs. 4 Sächsisches Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 15.05.2019 (SächsGVBl. 2019, Nr. 7, S. 270) und von §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. 2018, Nr. 4, S. 116), zuletzt geändert durch Art. 26 Abs. 17 des Gesetzes vom 05.04.2019 (SächsGVBl. 2019, Nr. 6, S. 245), hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwassergruppe Dübener Heide, Bad Dübén (nachfolgend ZAWDH genannt) in ihrer Sitzung am 21.04.2021 folgende

## **3. Änderungssatzung zur Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben (Fäkalsatzung) vom 04.11.2015**

beschlossen:

### **§ 1**

#### **Änderungen**

- (1) § 4 Abs. 2 erhält folgende neue Fassung:

„Sind seit der letzten Entleerung 2 Jahre vergangen und ist eine erneute Entleerung nicht notwendig, hat der Betreiber unter Berücksichtigung der vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft formulierten Erläuterungen zum Kleineinleiterkataster, insbesondere den dort angeführten Mindesttrichtwerten für Entsorgungsmengen, nachzuweisen, die Anlage nach den Regeln der Technik betrieben und das Abwasser ordnungsgemäß entsorgt zu haben.“

- (2) § 5 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

Satz 3 wird ersatzlos gestrichen.

(3) § 5 Abs. 4 erhält folgende neue Fassung:

„Die Gebühr beträgt in der einheitlichen öffentlichen Einrichtung

1. für Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen	63,89 €/m <sup>3</sup>
2. für Abwasser aus abflusslosen Gruben	33,22 €/m <sup>3</sup>
3. für die dezentrale Fremdanlieferung (Firmen)	20,38 €/m <sup>3</sup> “

(4) § 9 wird zu § 10

(5) § 9 wird neu eingefügt:

#### § 9 Sprachliche Gleichstellung

„Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten jeweils in männlicher und weiblicher Form.“

## § 2 In-Kraft-Treten

Diese 3. Änderung der Fäkalsatzung (FäkS) tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bad Düben, den 22. April 2021



Astrid Münster  
Verbandsvorsitzende